

Verantwortung

Herausgeber <

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Urstadtstraße 2, 53129 Bonn
Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20
E-Mail: info@bsi-bonn.de
Internet: www.spirituosen-verband.de
www.massvoll-geniessen.de

Internetadresse <

www.verantwortung-von-anfang-an.de

Text und Idee <

Dr. med. Gisela Gille
Ehrenmitglied der Deutschen
Gesellschaft für Gynäkologie
und Geburtshilfe e. V. (DGGG)

Fachliche Beratung <

Dr. Reinhold Feldmann
Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin,
Münster
FAS-Ambulanz der Tagesklinik Walstedde

Gesamtherstellung <

DCM Druck Center Meckenheim

Fotos <

Titel: © fotolia.com, Leonid & Anna Dedukh
Seite 2: © Barbara Lehmann



Verantwortung von Anfang an!

Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke
in der Schwangerschaft wissen sollten

von Anfang an!

Verantwortung von Anfang an – schützt das ungeborene Leben!

Die meisten Mädchen mögen Babys und kleine Kinder

Manche Mädchen nehmen an Babysitterkursen teil und lernen so, eigenständig Verantwortung für ein Baby zu übernehmen.



Mädchen im Babysitterkurs

Aber wusstest du auch, ...

- › dass jeder Tropfen Alkohol mit dem mütterlichen Blut über die Nabelschnur ungehindert in das Kind im Mutterleib gelangt?
- › dass Babys in der Schwangerschaft alles zwangsläufig mittrinken müssen, wenn die Mutter trinkt?
- › dass ein Kind im Mutterleib etwa den gleichen Promillewert im Blut hat wie die Mutter, aber ihn nur viel langsamer abbauen kann?
- › dass das Kind dadurch körperlich und geistig schwer geschädigt werden kann?

Mögliche Folgen für das ungeborene Kind:

- › **Körperliche Schädigungen**, z.B. des Gehirns, der Nieren, des Herzens, auffällige Gesichtsveränderungen, Skelettveränderungen, schlechtes Hören und Sehen
- › **Geistige Schädigungen**, z.B. verzögerte Sprachentwicklung, erschwertes logisches Denken, verminderte Konzentrationsfähigkeit
- › **Verhaltensauffälligkeiten**, z.B. fehlende Angst vor Gefahren, leichte Beeinflussbarkeit

FAQs

Zu welchem Zeitpunkt der Schwangerschaft ist Alkohol für das Ungeborene schädlich?

In allen Phasen der Schwangerschaft kann der Konsum von alkoholhaltigen Getränken dem Kind schweren Schaden zufügen, die Entwicklung des Gehirns ist dabei besonders anfällig.

Wie viel Alkohol ist zu viel?

Keine Alkoholmenge ist unbedenklich! Natürlich steigen die Risiken für das Kind mit der Menge des getrunkenen Alkohols. Experten empfehlen deshalb während der gesamten Schwangerschaft alkoholfreie Getränke.

Und was heißt das im Klartext?

Wenn eine junge Frau schwanger ist, sollte sie keine alkoholhaltigen Getränke trinken.